

FOR WOMEN IN SCIENCE



Commission suisse pour l'UNESCO
Schweizerische UNESCO-Kommission
Commissione Svizzera per l'UNESCO
Cummissiun Svizra per l'UNESCO
Swiss Commission for UNESCO

L'ORÉAL
SWITZERLAND



Bewerbungsdossier und Vorgehen

G. Bewerbungsunterlagen:

Folgende Unterlagen sind in Französisch, Deutsch oder Italienisch und in zweifacher Ausführung vorzulegen:

Lebenslauf, Projektbeschreibung, Karriere- und Forschungsplan, wissenschaftliches Empfehlungsschreiben und die Arbeitsplatzbestätigung. Diese Dokumente sind zusätzlich in Englisch zu verfassen.

- Online Erfassungsbogen (auszufüllen unter <http://www.loreal.akademien-schweiz.ch/Bewerbung>)
- Lebenslauf
- Maturazeugnis (Kopie)
- Alle Lizentiats- oder Masterarbeitszeugnisse und die Urkunde der Dissertation (Kopie)
- Projektbeschreibung (max. 5 DIN A4 Seiten einzeilig, exklusive Literaturzitate)
- Karriere- und Forschungsplan für die nächsten 3 Jahre (ca. 1 DIN A4 Seite einzeilig), aus dem die Bedeutung des Stipendiums für die weitere wissenschaftliche Entwicklung der Antragstellerin und die Motivation für das gewählte Forschungsgebiet hervorgehen
- Wissenschaftliches Empfehlungsschreiben
- Arbeitsplatzbestätigung (= Bestätigung über die Möglichkeit, Räume und Ressourcen des Instituts für das geplante Forschungsprojekt zu nutzen) des/der Institutsleiters/in der Forschungsstätte, an der das Projekt durchgeführt werden soll
- Publikationsliste. Sowohl die eingereichten als auch die publizierten Artikel sind aufzuführen.

H. Einreichung und Vergabe:

Die vollständigen Unterlagen sind per Post bis 2. März 2009 bei den Akademien der Wissenschaften Schweiz einzureichen.

Der Online-Erfassungsbogen ist auf der Homepage der Akademien der Wissenschaften Schweiz abrufbar (<http://www.loreal.akademien-schweiz.ch/Bewerbung>), online auszufüllen und ausgedruckt den anderen Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Unvollständige Anträge können nicht berücksichtigt werden. Es gilt das Datum des Poststempels.

Begutachtung und Auswahl erfolgt durch eine unabhängige Expertenjury: hier gehören der Präsident der Akademien der Wissenschaften Schweiz, der den Vorsitz übernimmt, vier von den Akademien der Wissenschaften Schweiz bezeichnete wissenschaftliche Experten, ein Vertreter der L'ORÉAL Schweiz und ein Vertreter der Schweizerischen UNESCO-Kommission. Die Jury entscheidet aufgrund der Qualifikation der Bewerberinnen.

Das Verfahren dauert zirka drei Monate. Die ausgewählten Stipendiatinnen werden spätestens Mitte Juni 2009 schriftlich verständigt. Über die Gründe für oder gegen die Bewilligung kann kein Rekurs eingelegt werden.

Die Stipendiatin informiert den Juryvorsitz im Fall von einer Änderung des Arbeitsplatzes oder Abbruch des wissenschaftlichen Projektes. Nach Erhalt der Mitteilung entscheidet die Jury, ob das Stipendium im Rahmen solcher Änderungen immer noch zutreffend ist.